

[28573.] Ein Sortiment, der sein Geschäft aus persönlichen Gründen demnächst abzutreten gedenkt, wünscht eine ganz solide Firma in Norddeutschland zu erwerben. Da derselbe gleichzeitig Grundstück besitzt, so würde er sofort 6—9000 Mark anzahlen, in Jahresfrist aber 24,000 Mark flüssig machen können. Gef. Off. sub Chiffre P. S. # 29. befördert freundlichst Herr Fr. Wolckmar in Leipzig.

[28574.] Ein solides Sortimentsgeschäft in der Rheinprovinz oder Westphalen mit einem jährlichen Umsatz von ca. 20,000 Mark wird zu kaufen gesucht. Gef. Offerten unter A. B. # 100. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Verkaufsanträge.

[28575.] Eine renommierte Berliner Buch- und Musikalienhandlung in guter Geschäftsgegend ist unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Gef. Adressen unter S. F. # 100. durch Herrn Franz Wagner in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[28576.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Altes und Neues aus der Liedermappe

von
Carl Gärtner,

weil. Director des Freimaurer-Instituts zu Dresden.
Dasselbe kostet

brosch. 2 M. ord., 1 M. 50 λ netto,
1 M. 35 λ baar; geb. 3 M. ord., 2 M. 25 λ
netto, 2 M. baar.

A cond. bedauere ich nichts liefern zu können.

Dresden, den 29. Juni 1878.

A. Gutbier.

Für die Reisesaison.

[28577.]

Verlag von Louis Senf in Leipzig.

Führer

durch die

Oberlausitz.

Mit besonderer Berücksichtigung des
Zittauer Gebirges (Oybin, Hochwald,
Lausche etc.).

Preis 75 λ ord., 50 λ netto.

Die Burgen Wehlen und Rathen

in der

sächsischen Schweiz

von

Alfr. Moschkau.

Preis 50 λ .

Ich expedire nur auf Verlangen.

[28578.] In meinem Verlage erschien:

Größtensamkeit

für

Männer und Kenner.

Sentenzen und Reminiscenzen in allen Potenzen

vom

weisen Schuster zu Ispahan,
herausgegeben

vom Verfasser der „Erlebnisse eines
Mannesbujens“.

125 Seiten in elegantester Ausstattung:
Chamois-Beinpapier mit rother Linien-
Einfassung und Schwabacher Schrift.

In prächtigem Farbendruck-Umschlag brosch.
Preis 1 M. 50 λ .

Dieses Buch ist ein in seiner Art durchaus originelles Schatzkästlein für Lebemänner und geistreiche Leute, voll der sätzigsten, witzigsten, pikantesten und püdelndsten Sarkasmen, Epigramme, Sentenzen, geistreichen Albernheiten und Anekdoten, ausgewählt und zusammengestellt mit Geschmac, Finesse und Politesse.

Stechpalmen.

Unerwartete Lieder

von

Uncas Marbod.

Allen liebessiechen Gemüthern zum Troste
gewidmet.

12. 86 Seiten. Höchste elegant ausgestattet.
Preis 1 M.

„Saure Trauben“ hätten wir es getauft, denn der Verfasser hat offenbar Unglück in der Liebe gehabt und versucht nun am ganzen weiblichen Geschlecht für diese Unbill Rache zu nehmen. Wie Heine durch körperliche Leiden zum poetischen Misanthrop geworden, so hat in Uncas der Seelenschmerz ein ganz ähnliches Resultat erzielt, denn selbst seine süßesten Minnelieder hauchen durchgängig im letzten Verse Gift und Galle. Mit eiserner Consequenz verfolgt er diesen Plan durchs ganze Buch und die letzte Strophe des letzten Liedes heißt:

„Fort mit den idealen Grillen,
Wein, Lied und Liebe bringt der Mai!
Gold Liebchen mag die Becher füllen,
Bis morgen bleibt's ja sicher treu!“

Aus dem verbissenen Kleide schaut aber überall der lachende Philosoph heraus und da Herr Uncas sympathisirende Leidensgefährten die Menge hat, so wird es ihm sicherlich auch nicht an Lesern fehlen.

Wiesbadener Badeblatt.

Der Autor ist entschieden glücklicher in der Metrik, als er es in der Liebe gewesen zu sein scheint. Aber sein Humor ist ihm treuer geblieben als die Mädchen.

Berliner Wespen.

Beide Schriften liefere nur baar mit 40 % Rab. und 13/12 mit Remissionsberechtigung bis 1. Januar 1879, also ohne alles Risiko.

Sehr eleg. H. Placate — deren bedeut. Wirksamkeit ich in meinem Sortiment erprobte — liefere gratis.

Ich habe eine Menge Inserate aufgegeben (Kladderadatsch, Fl. Blätter, Wespen, Illustr. Zeitung etc.), und wird die Nachfrage eine bedeutende werden, weshalb ich Sie bitte, Ihr Lager rechtzeitig mit Expl. zu versehen.

Cöln, im Juli 1878.

Friedr. Seyn,
Hofbuchhändler.

[28579.] Dresden-Altst., Anfang Juli 1878.

P. P.

In meinem Verlage erschien soeben der zweite Jahrgang von:

„Dietrich's illustrirter Volks- Kalender“

für das Jahr 1879.

Mit 40 Illustrationen und einem hübschen Oeldruckbild:

„Spielende Kinder.“

Als Gratisbeilage: ein Almanach
für 1879.

Marktverzeichnisse für alle Provinzen,
in welchen der Vertrieb stattfindet.

Preis 50 λ .

Ich liefere Ihnen diesen eleganten und leicht verkäuflichen Kalender wie folgt:

1 Exempl. 30 λ baar mit Remissionsberechtigung innerhalb 4 Wochen nach Empfang.

25 Exempl. 7 M. 25 λ baar.

50 „ 14 „ — „ „

100 „ 27 „ — „ „

500 „ 130 „ — „ „

1000 „ 250 „ — „ „

Bei Abnahme grösserer Posten laut Vereinbarung.

Die Preisermässigung tritt nur ein bei sofortigem Bezug des betreffenden Quantum. Gutschrift auf früher zu höherem Preis bezogene Exemplare findet nicht statt.

Placate gratis.

Ich bitte um Ihre gütige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Rich. Herm. Dietrich.

[28580.] J. A. Eberhard, Synonymisches Handwörterbuch der deutschen Sprache

bearbeitet von Dr. Friedr. Rückert.

12. Auflage mit Bezeichnung der Wörter in englischer, französischer, italienischer und russischer Sprache nebst Wörterverzeichnissen genannter Sprachen von Dr. Asher u. Prof. Dr. Boltz.

62½ Bogen 8. Brosch. 12 M.; geb. 13 M.

In Rechnung 25 %, gegen baar 33½ %.

Ich bitte für das obige ausgezeichnete Buch um Ihre fortgesetzte freundliche Verwendung und stelle Ihnen zur Lagerergänzung gern brosch. Exemplare à cond. zur Verfügung. Ich bitte um gef. Bestellung.

Leipzig.

L. Fernau.